

<b>Protokoll</b>			
<b>Thema:</b>	2. Sitzung des Begeleitausschusses zum Lokalen Aktionsplan MOL		
<b>Datum:</b>	06.09.2007 – 18.00 – 20.00 Uhr	<b>Ort:</b>	Beratungsraum C 208, Landratsamt Seelow
<b>Anwesende:</b>	stimmberechtigt: 10 von 14		
<b>Gesprächs- Punkt:</b>	<b>Inhalt/Absprachen/Beschlüsse:</b>		
Begrüßung	§ Herr Scheffler begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste § Die Einladung erfolgte fristgemäß. § Der Ausschuss ist beschlussfähig.		
Protokoll- kontrolle	§ Das Protokoll wurde bestätigt.		
Informationen der Koordinierungs- stelle	§ Frau Kerstin Dickhoff wurde als Mitarbeiterin der Koordinierungsstelle vorge stellt § Inhaltliche Arbeit: Geschäftsordnung, Ausschreibung Förderkriterien, Auswahlverfahren entwickeln		
Beratung und Beschluss- fassung zur Geschäfts- ordnung	§ Herr Heinze brachte den Wunsch des Kreistages ein, dass die jeweiligen Ausschüsse des Kreistages im Begleitausschuss mitwirken wollen  <u>Beschluss:</u>  Der Begleitausschuss beschließt die vorliegende Geschäftsordnung ohne die Absätze 1. und 2. im Punkt Zusammensetzung und Stimmberechtigung und einigen redaktionellen Änderungen als Grundlage der Arbeit im Ausschuss. (Geschäftsordnung in der Anlage)  Abstimmung: 10 Ja   keine Enthaltung   kein Nein  § Die Ausschüsse des Kreistages werden gebeten bei Bedarf bis zur nächsten Sitzung des Begleitausschusses Vorschläge einzureichen. Die entsprechenden noch fehlenden Absätze werden dann bei der kommenden Sitzung beschlossen.  <u>Hinweise:</u> § Inhaltlich sind die Ausschüsse bereits vertreten. § Die Abstimmungsfähigkeit muss gegeben sein, je mehr Mitglieder im Ausschuss sind, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit der Nicht- Beschlussfähigkeit durch Nicht-Teilnahme. § Das Verhältnis zwischen Politik – Verwaltung und Zivilgesellschaft muss gewahrt werden.		
Benennung der Stellver- tretungen	Folgende Stellvertretungen wurden benannt:  § für Thomas Böduel – Marianne Huhn § für Birgit Gruber – Grit von Rauchhaupt § für Wolfgang Heinze – Hannelore Kaul § für Kerstin Niebsch – Doris Krause § für Annemarie Rettig – Ina Herwig § für Jürgen Schirrmeister – Kerstin Rubelt  Die Mitglieder, die noch keine Stellvertretungen benannt haben, sind aufgefordert, dies bis zur nächsten Sitzung des Begleitausschusses nachzureichen.		

Förder- verfahren	<p>§ Vorstellung des Auswahl- und Förderverfahrens 2007 und 2008 durch Steffen Adam (in der Anlage)</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Begleitausschuss beschließt das Auswahlverfahren für Einzelprojekte, die zum 1.1.2008 beginnen sollen. Für die Förderung von Einzelprojekten für das Jahr 2007 wird folgende Priorität festgelegt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Integrationsfachtag am 20. September als Auftaktveranstaltung zum LAP</li> <li>2. Projekte im Netzwerk für Toleranz und Integration</li> <li>3. Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>4. Qualifizierung von Projektideen für 2008</li> </ol> <p>Abstimmung: 10 Ja   keine Enthaltung   kein Nein</p>
Zeit- und Arbeitsplan	<p><u>Beratungstermine 2007:</u></p> <p>§ 11. Oktober 2007 – Auswahl der Projektideen nach inhaltlichen und regionalen Gesichtspunkten</p> <p>§ 08. November 2007</p> <p>§ 06. Dezember 2007 – Beschluss zur Förderung von Einzelprojekten ab 1.1.2008</p> <p>Der Begleitausschuss erhält eine Übersicht zu allen eingehenden Projektvorschlägen. Sollte es Unklarheiten zu Projektideen geben, werden die Einreicher der Idee in den Ausschuss eingeladen.</p>
Sonstiges	<p><u>Förderung von Einzelprojekten:</u></p> <p>Der Begleitausschuss befürwortet eine Förderung des Einzelprojektes „Integrationsfachtag 2007“ aus Mittel des Lokalen Aktionsplanes MOL in Höhe von 3.550,00 Euro.</p> <p>Abstimmung: 10 Ja   keine Enthaltung   kein Nein</p>
<p style="text-align: center;">Thomas Scheffler</p> <p style="text-align: right;">Jürgen Brauns</p>	